



## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.11.2021:**

**zu 5.1 Antrag der CDU-Fraktion zum Bau eines Radweges entlang der Bahnstrecke am Rosengarten  
Vorlage: VII/2021/03033**

---

**Abstimmungsergebnis:**

**mehrheitlich zugestimmt**

**Beschlussempfehlung:**

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, unverzüglich Gespräche mit allen Grundstückseigentümern der jetzigen Baustraße zu führen und die Bereitschaft der Grundstücknutzung für eine dauerhafte Nutzung der jetzigen Baustraße als Radweg zu erfragen. Hierbei sind auch die Konditionen (Verkauf, Verpachtung, Grundstückstausch) zu erfragen.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, unverzüglich eine Kostenschätzung der Baumaßnahmen für die Herstellung eines Radweges zu ermitteln.
3. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, Gespräche mit der Deutschen Bahn und beteiligten Behörden zu führen, wie das Projekt realisiert werden kann (Bauablauf etc.).

F. d. R.

---

Vanessa Gaebel  
Stellvertretende Protokollführerin



## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.11.2021:**

**zu 5.2     Antrag der Fraktion Hauptsache Halle & FREIE WÄHLER zur Beseitigung eines Missstandes und Öffnung der Elisabethbrücke  
Vorlage: VII/2021/03044**

---

**Abstimmungsergebnis:**

**zurückgezogen**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat stellt gem. § 45 Abs. 1 Satz 2 KVG LSA einen Missstand aufgrund der vielen Straßenbaustellen und Straßensperrungen sowie der nicht feststellbaren Maßnahmen der Stadtverwaltung zur Beseitigung des besonderen Missstandes fest.

Aufgrund dieses Missstandes beauftragt der Stadtrat den Hauptverwaltungsbeamten, bzw. seinen Vertreter, diesen Missstand unverzüglich zu beseitigen.

Dies bedeutet, der Hauptverwaltungsbeamte entwickelt Vorschläge und Möglichkeiten zur Beseitigung des Problems und setzt diese schnellstmöglich um.

Als erste Maßnahme wird die Elisabethbrücke für den PKW Verkehr ab dem 30.09.2021 stadteinwärts geöffnet.

F. d. R.

---

Vanessa Gaebel  
Stellvertretende Protokollführerin



## A u s z u g

### aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.11.2021:

zu 5.3     **Antrag der Fraktion Hauptsache Halle & FREIE WÄHLER zum Einsatz von aufgehelltem Asphalt**  
Vorlage: VII/2021/03048

---

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich abgelehnt

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob und wo bei künftigen ~~Straßenbau- und Sanierungsmaßnahmen~~ **Neubauprojekten im Straßen- und Wegebau** vermehrt aufgehellter Asphalt **oder Bodenplatten zur Stromerzeugung** zum Einsatz kommen ~~kann~~ **können**.

Zu prüfen sind dabei konkret Aspekte der Verkehrssicherheit, der Klimaökologie, der finanziellen Auswirkungen sowie der Standfestigkeit und Lebensdauer des Materials.

Das Prüfergebnis ist dem Stadtrat im Januar 2022 vorzulegen.

F. d. R.

---

Vanessa Gaebel  
Stellvertretende Protokollführerin



## **A u s z u g**

### **aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.11.2021:**

**zu 5.4     Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Ertüchtigung und Sanierung der Radinfrastruktur  
Vorlage: VII/2021/03094**

---

**Abstimmungsergebnis:**

**mit Patt abgelehnt**

**4 Ja / 4 Nein / 3 Enthaltung**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt einen Förderantrag zum erweiterten Bund-Länder Programm des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur zur Ertüchtigung und Sanierung der Radinfrastruktur vorzubereiten. Als mögliche Vorhaben sollen die Sanierung von Radwegen in der Bernburger Straße, Dessauer Straße, Paracelsusstraße, Nietlebener Straße, Böllberger Weg, Rennbahn, Magdeburger Straße, Seebener Straße vorgesehen werden.

F. d. R.

---

Vanessa Gaebel  
Stellvertretende Protokollführerin



**A u s z u g**

**aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.11.2021:**

**zu 5.5     Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zum Bebauungsplan Nr. 208 Wohn- und Geschäftsquartier, Böllberger Weg – Konkretisierung des Aufstellungsbeschlusses vom 17.02.2021  
Vorlage: VII/2021/03249**

---

**Abstimmungsergebnis:**

**mehrheitlich abgelehnt**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt, dass im Zuge der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 208 Wohn- und Geschäftsquartier, Böllberger Weg von der Festsetzung der Gebietskategorie „Urbanes Gebiet“ abgesehen wird. Stattdessen ist die Kategorie „Allgemeines Wohngebiet“ festzusetzen.

F. d. R.

---

Vanessa Gaebel  
Stellvertretende Protokollführerin